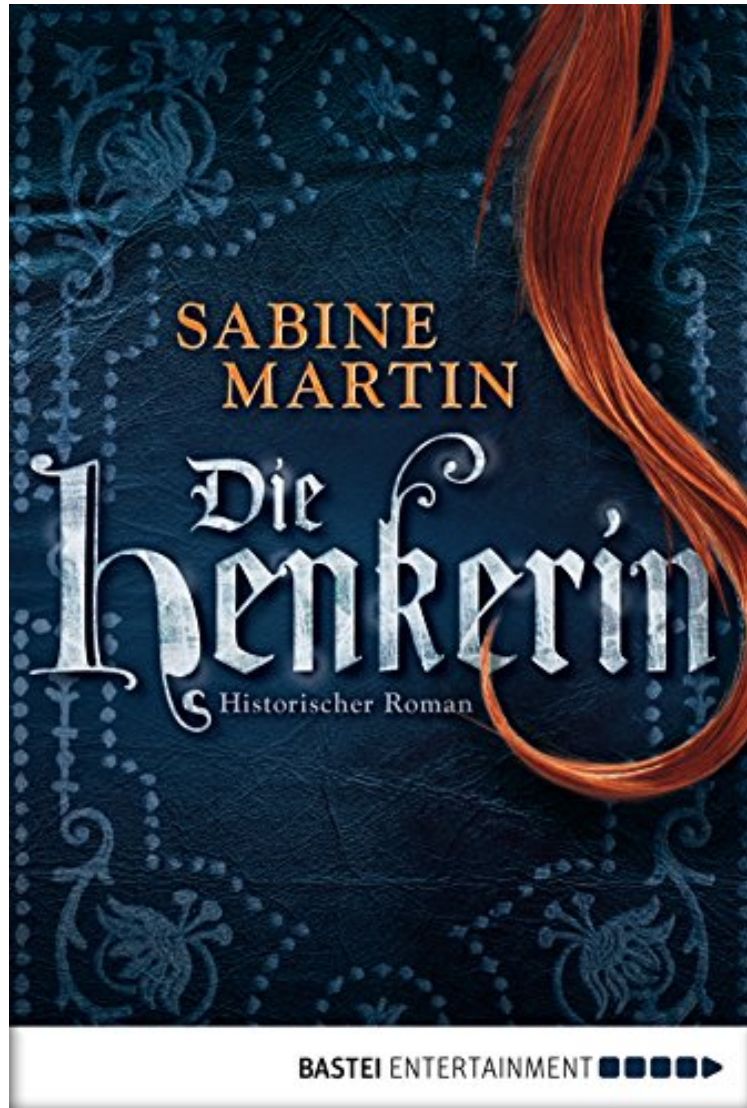


(Free and download) Die Henkerin: Historischer Roman

Die Henkerin: Historischer Roman

Von Sabine Martin

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #13989 in eBooks Veröffentlicht am: 2012-03-16 Erscheinungsdatum: 2012-03-16 File Name: B006OE35MG | File size: 67.Mb

Von Sabine Martin : Die Henkerin: Historischer Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Henkerin: Historischer Roman:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. immer gut fr Regentage Von Steffen Klinge Romane aus dem Mittelalter sind immer gut, auserdem lernt man auch vieles aus der Zeit dieser Epoche kennen. Gut geschrieben und auch unterhaltsam. Auch schn, wenn die Reihe fortgesetzt wird. 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr guter historischer Roman - man verschlingt das Buch in krzester Zeit. Von Gerd Ich freue mich auf weitere Erscheinungen der beiden Autoren. Die Geschichte ist lebendig und

spannend erzählt. Das Buch ist absolut zu empfehlen. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Habe mir sofort den zweiten Teil Die Tränen der Henkerin besorgt, von JED. Kurzinhalt: Als Kind muss Melisande mit ansehen, wie ihre gesamte Familie von Ottmar de Bruce getötet wird und sie schwört ihrer sterbenden Mutter Rache. Doch vorher muss sie ihr eigenes Leben schützen und hat Glück. Der Henker Raimund nimmt sie bei sich auf, gibt sie als seinen stummen Neffen aus und lehrt sie das Handwerk des Henkers. Meine Meinung: Die Kombination eines Henkers mit der weiblichen Endung im Titel hat mich fasziniert. Kann das gehen? Eine Frau, die diesen unvorstellbaren "Beruf" ausübt? Es kann. Denn Melisande ist von Rache getrieben und lernt mit einer stoischen Gelassenheit die Handgriffe, die es braucht, um zu foltern, zu töten, aber auch zu heilen. Denn Henker waren im Mittelalter nicht nur Ausgestoßene, die man nur holte, wenn es jemanden zu vernehmen oder töten galt, sondern man schätzte auch ihr Heilwissen. Dass Melisande zudem für die Außenwelt stumm sein muss, um sich nicht als Frau zu verraten, bringt einen zusätzlichen Faktor in diese Geschichte, die mich von Anfang an gefesselt hat. Natürlich kann man hier wieder den Vorwurf der zahlreichen Zufälle und Unmöglichkeiten laut werden lassen, denen auch Iny Lorentz' Protagonistinnen immer wieder ausgesetzt sind. Tatsächlich muss Melisande nämlich noch einige Verkleidungen durchlaufen, bis sie ihre tatsächliche Bestimmung findet. Dass sie dennoch nicht erkannt wird, mag einige Rezensenten streuen, ich fand die Geschichte einfach nur spannend und war fasziniert von dieser starken Frau, die sich durchs Leben zu schlagen weiß. Fazit: Habe mir sofort den zweiten Teil Die Tränen der Henkerin besorgt, um weiter mit dieser starken Frau durchs Mittelalter zu ziehen.

Kurzbeschreibung Esslingen, 1325: Melisande ist noch ein Kind, als ihre Familie in einem Hinterhalt brutal gemordet wird. Dass sie überlebt, verdankt sie allein Raimund, dem Henker. Er nimmt sie zu sich, gibt sie als seinen stummen Neffen aus, lehrt sie sogar sein Handwerk - das nicht nur entsetzliche Foltermethoden, sondern auch die Kunst des Heilens umfasst. Ihre verletzte Seele findet dennoch keine Ruhe, hat sie ihrer sterbenden Mutter doch eines versprochen: den Mörder zu finden und sie zu rächen. Das neue E-Book der Autorin "Die Tränen der Henkerin" ist bereits erschienen. Kurzbeschreibung Esslingen, 1325: Melisande ist noch ein Kind, als ihre Familie in einem Hinterhalt brutal gemordet wird. Dass sie überlebt, verdankt sie allein Raimund, dem Henker. Er nimmt sie zu sich, gibt sie als seinen stummen Neffen aus, lehrt sie sogar sein Handwerk - das nicht nur entsetzliche Foltermethoden, sondern auch die Kunst des Heilens umfasst. Ihre verletzte Seele findet dennoch keine Ruhe, hat sie ihrer sterbenden Mutter doch eines versprochen: den Mörder zu finden und sie zu rächen. Das neue E-Book der Autorin "Die Tränen der Henkerin" ist bereits erschienen.